

## Veranstaltungsplan 2021

Datum	Seminar	Veranstaltungsort/-art
30. Januar	Ausbilder-Fachtag	virtuell
20. Februar	UVV in der Feuerwehr	virtuell
27. Februar	Wettbewerbe	virtuell
13. März	Kindeswohlgefährdung	virtuell
<del>März/April</del>	<del>Jugendgruppenleiter-Grundausbildung</del>	<del>Essen</del>
<del>17. April</del>	<del>Sport &amp; Bewegung</del>	<del>Sport &amp; Reha Zentrum, Borken</del>
21. April	Mitgliederwerbung und -bindung Kinder- und Jugendfeuerwehren	virtuell
<del>8. Mai</del>	<del>Sport &amp; Bewegung</del>	<del>Sport &amp; Reha Zentrum, Borken</del>
<del>30. Juni</del>	<del>JGL-Ausbilder-Austauschtreffen</del>	<del>virtuell</del>
7. Juli	Zukunftswerkstatt	virtuell
25. August	Möglichkeiten der Unterstützungsabteilung für Kinder- und Jugendfeuerwehren	virtuell
10.-12. September	Führungskräfteseminar	Jugendgästehaus, Bielefeld
15. September	Aufbau von Fördervereinen und Kassenverwaltung in Kinder- und Jugendfeuerwehren	virtuell
18. September	Im Einsatz für Kinder und Jugendschutz	Landesgeschäftsstelle VdF NRW, Wuppertal
9. Oktober	Sport & Bewegung (Ausweichtermin April)	Sport & Reha Zentrum, Borken
16. Oktober	Fotoseminar	Landesgeschäftsstelle VdF NRW, Wuppertal
30. Oktober	Sport & Bewegung (Ausweichtermin Juni)	Sport & Reha Zentrum, Borken
3. November	Leitung einer Jugendfeuerwehr	virtuell
6. November	Sport & Bewegung	Sport & Reha Zentrum, Borken
6. November	Jugendkriminalität	Münster
10.-12. und 24.-26. September	Jugendgruppenleiter-Grundausbildung	Bad Driburg
wird noch bekannt gegeben	Jugendgruppenleiter-Grundausbildung	Essen
wird noch bekannt gegeben	Jugendgruppenleiter-Ausbilderschulung	wird noch bekannt gegeben

*Die Teilnehmer werden, abhängig von der jeweiligen Situation, vor einer Veranstaltung informiert, ob diese in der Pandemie-Lage stattfinden kann oder nicht oder ob sie ersatzweise virtuell durchgeführt wird. Findet die Veranstaltung in Präsenz statt, sind die dann geltenden Regelungen einzuhalten.*

Stand: 29. Juni 2021

## Wichtige Hinweise für anmeldende Stellen und Teilnehmer

Gültig ab 1. Januar 2021

Bedarfsmeldungen sind auf dem Dienstweg an den zuständigen KJFW oder StJFW der kreisfreien Stadt zu richten. Diese müssen den gesamten Bedarf jeweils bis zum 15. Januar des Jahres im Onlineportal der JF NRW melden.

Direktanmeldungen erfolgen *ausschließlich* über den zuständigen KJFW oder StJFW der kreisfreien Stadt über das Veranstaltungsportal des VdF NRW unter [www.vdf.nrw](http://www.vdf.nrw). Anmelder und Teilnehmer erhalten unmittelbar nach der Anmeldung eine Anmeldebestätigung und vor Veranstaltungsbeginn eine Termin-Erinnerung per E-Mail. Daher ist es zwingend erforderlich, dass bei der Anmeldung das Anmeldeformular vollständig und mit den *persönlichen* Daten der tatsächlichen Teilnehmer ausgefüllt wird.

Online-Angebote werden mit „Zoom“ durchgeführt. Für die Teilnahme wird, je Teilnehmer, ein PC/Laptop/Tablet mit stabilem Internetzugang, Tonausgabe, Mikrofon und Webcam (ob diese ggf. nicht benötigt wird, teilt der jeweilige Referent zu Beginn der Veranstaltung mit) benötigt. Sollte ein Teilnehmer nicht aus Deutschland teilnehmen, ist unmittelbar mit der Anmeldung der FBL Bildung zu kontaktieren. Das Programm Zoom kann auf dem PC/Laptop/Tablet installiert werden oder ohne vorherige Installation über einen gängigen Browser (mit aktuellen Updates) genutzt werden. Bei der Einwahl über einen Browser kann eine Nutzung von Zoom im vollen Umfang nicht gewährleistet werden. Die Teilnahme über ein Handy ist technisch möglich, aber nicht empfehlenswert, da die verhältnismäßig kleine Bildschirmgröße das Lesen von Texten/Grafiken etc. erschwert und eine aktive Mitarbeit nur eingeschränkt möglich macht. In der Woche vor der Online-Veranstaltung werden Zugangsdaten per Mail an alle Teilnehmer gesendet. Hierfür ist bei der Anmeldung die Angabe einer persönlichen E-Mailadresse zwingend erforderlich. Um einen Abgleich mit der Anmeldeliste möglich zu machen, muss sich jeder Teilnehmer mit seinem Vor- und Nachnamen bei Zoom einwählen.

Die Teilnehmeranzahl bei den Veranstaltungen ist begrenzt. Sofern über die maximale Anzahl Teilnehmer angemeldet werden oder nicht angemeldete Personen erscheinen, so kann aus kapazitären Gründen eine Teilnahme voraussichtlich nicht ermöglichen werden. Bei der Zuweisung der Plätze werden aus Fairnessgründen diejenigen Jugendfeuerwehren vorrangig behandelt, die ihre Jahresstatistik fristgerecht eingereicht haben.

Für die Veranstaltungsdurchführung relevante personenbezogene Angaben, wie beispielsweise Unverträglichkeiten, Allergien, Einschränkungen, Nachweise über die Teilnahmevoraussetzungen o. ä. sind unmittelbar mit der Anmeldung beim FBL Bildung in Textform einzureichen. Zusätzlich ist bei Veranstaltungsbeginn die verantwortliche Person (Referent, Ausbilder etc.) durch den jeweiligen Teilnehmer unaufgefordert entsprechend zu informieren. Werden die Angaben später, unvollständig oder nicht wie hier beschrieben gemacht, kann eine angemessene Berücksichtigung nicht gewährleistet werden.

Abmeldungen sind beim FBL Bildung einzureichen und erfolgen *ausschließlich* über den zuständigen KJFW oder StJFW der kreisfreien Stadt.

Jede Veranstaltung findet wie hier beschrieben statt, es sei denn, die Landesgeschäftsstelle sagt die Veranstaltung ab.

Die Kosten sind den Einzelbeschreibungen der Veranstaltungen auf den nachfolgenden Seiten zu entnehmen. Der VdF NRW behält sich vor der anmelden Stelle entstandene Kosten in Rechnung zu stellen, wenn nach einer Abmeldung ein Platz nicht neu vergeben werden kann, der gemeldete Teilnehmer nicht zur Veranstaltung erscheint, eine Abmeldebestätigung nicht durch die anmeldende Stelle vorgelegt werden kann und/oder der Teilnehmer eine Veranstaltung vorzeitig abbricht, oder diese nicht fristgerecht abschließt. Reisekosten werden durch den Verband nicht erstattet und müssen von den entsendenden Stellen übernommen werden.

Im Anschluss an Seminare und Lehrgänge werden Teilnahmebescheinigungen ausgegeben. Damit die Mitgliedsakte nach § 7 VOFF NRW ordnungsgemäß geführt werden kann, sind Teilnahmebescheinigungen, entsprechend der Regelungen der jeweiligen Feuerwehr, an die zuständige Stelle der Feuerwehr weiterzuleiten. Ferner stehen auch die Teilnehmer in der Verantwortung Teilnahmebescheinigungen so aufzubewahren, dass sie ihre Teilnahme an Seminaren und Lehrgängen nachweisen können. Teilnahmebescheinigungen können nur an Personen ausgegeben werden, die angemeldet waren und teilgenommen haben.

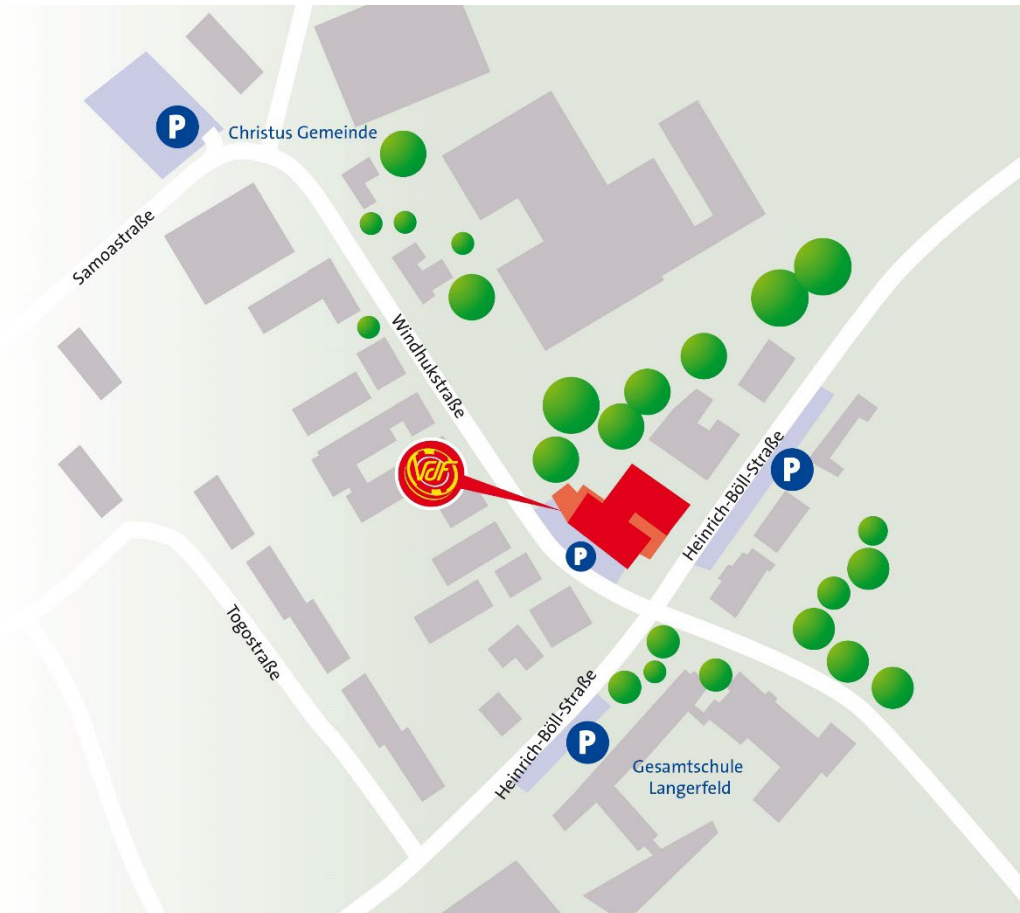
Bei den hier aufgeführten Veranstaltungen werden Bild- und/oder Tonaufnahmen durch den Verband der Feuerwehren in NRW e. V. (VdF NRW) erstellt und ggf. zu Werbezwecken und für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet. Die Teilnahme an den hier genannten Veranstaltungen setzt das Einverständnis der jeweiligen Personen bzw. dessen Personensorgeberechtigte zur Erstellung, Verarbeitung, Speicherung und Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen voraus. Wenn Teilnehmer oder ggf. Personensorgeberechtigte damit nicht einverstanden sind, haben sie dies spätestens zu Beginn der Veranstaltung in Textform mitzuteilen. Andernfalls bestehen diesbezüglich zu einem späteren Zeitpunkt keine Schadensersatzansprüche oder Unterlassungsansprüche oder andere Ansprüche wegen der Verwendung der Bild- und Tonaufnahmen durch den VdF NRW. Es gilt die Datenschutzerklärung des VdF NRW.

Die Inhalte aller hier aufgeführten Veranstaltungen, insbesondere die Präsentation und sämtliche Bild-, Ton- und Wortrechte, sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung, Druck und Veröffentlichung – auch auszugsweise – sind nur mit schriftlicher Genehmigung des VdF NRW e. V. gestattet. Mitschnitte, Aufnahmen und Screenshots der Veranstaltungen und aller damit in Zusammenhang stehenden Inhalte sind untersagt. Verstöße werden zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Weitere Informationen zum Thema Jugendfeuerwehr unter [www.jf.nrw](http://www.jf.nrw).

### Anfahrt Landesgeschäftsstelle:

Adresse für Navigationsgeräte:  
Verband der Feuerwehren in NRW e. V.  
Windhukstraße 80  
42277 Wuppertal



### Parkmöglichkeiten:

Vor der Landesgeschäftsstelle des VdF NRW und in unmittelbarer Umgebung stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung. Die Parkplätze der Firma ALFRED KAUT dürfen NICHT benutzt werden. Das Parken im Innenhof der Landesgeschäftsstelle ist NICHT möglich.

## JGL-Ausbilder-Fachtag

Der Fachtag dient in erster Linie dazu im Dialog mit den Ausbildern, die nach landeseinheitlichem Konzept für die Kinderfeuerwehr NRW oder Jugendfeuerwehr NRW JGL-GA durchführen, ebendieses Landeskonzept fortzuschreiben. Darüber hinaus wird den Ausbildern die Möglichkeit zur Fortbildung und dem gegenseitigen Austausch geboten.

### Ziel des Fortbildungsteils

Aktivierung der Teilnehmer bei Online-Angeboten

### Zielgruppe

- Jugendgruppenleiter-Ausbilder

Anzahl: max. 50 Personen

### Dozenten

Edwin Schröder, Pädagoge

Alexander von den Steinen, Bildungsreferent für Kinder- und Jugendfeuerwehr

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Diese Veranstaltung dient dem Erhalt der Qualifikation als JGL-Ausbilder.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termine	Beginn	Ende	Direktanmeldung durch die Teilnehmer bis	Veranstaltungsart
30. Januar 2021	09:00	16:00	23. Januar	virtuell

## UVV in der Feuerwehr

Die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen ist der Unfallversicherungsträger der Feuerwehren in NRW und somit auch zuständig für Kinder- und Jugendfeuerwehren.

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer werden in die Grundlagen der gesetzlichen Unfallversicherung eingeführt und erhalten einen Überblick über den Umfang des gebotenen Versicherungsschutzes. Ebenfalls können die Teilnehmer nach diesem Seminar die Rolle der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) der Jugendfeuerwehr benennen, wissen, welche Anforderungen an diese gestellt werden und können erklären, warum für die Kinderfeuerwehr keine PSA benötigt wird. Darüber hinaus werden praktische Tipps für die Planung und Durchführung von Kinder- und Jugendfeuerwehrveranstaltungen zur Prävention, also Unfallverhütung, gegeben.

### Zielgruppe

- Jugendgruppenleiter-Ausbilder
- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Kinder- und oder Jugendfeuerwehr beauftragt sind.

Anzahl: Für KF und JF jeweils max. 30 Personen

### Referent

Dipl.-Ing. Stephan Burkhardt, UK NRW

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Diese Veranstaltung dient dem Erhalt der Qualifikation als JGL-Ausbilder.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Direktanmeldung bis	Veranstaltungsart
20. Februar 2021	10:00 Uhr	16:00 Uhr	6. Februar	virtuell

## Wettbewerbe

Im Rahmen der Veranstaltung werden den Teilnehmern folgende Wettbewerbe vorgestellt:

- Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr
- Jugendflamme der Deutschen Jugendfeuerwehr
- Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr
- Internationaler Jugendbewerb des CTIF
- Landesjugendfeuerwehrspiele der JF NRW

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die angebotenen Wettbewerbe und kennen die Meldewege sowie notwendigen Abläufe für eine Teilnahme.

### Zielgruppe

- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Jugendfeuerwehr beauftragt sind.

Anzahl: max. 40 Personen

### Referent

Peer Grieger, JF Bielefeld, Abnahmeberechtigter der DJF

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Direktanmeldung bis	Veranstaltungsart
27. Februar 2021	10:00 Uhr	15:00 Uhr	13. Februar	virtuell

## Kindeswohlgefährdung

Das Wohl des Kindes liegt allen am Herzen. Eltern, Nachbarn, Freunden der Familie und vielleicht vor allem den Menschen, die ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen Arbeiten. Es ist aber nicht immer einfach zu erkennen, ob ein Kind oder Jugendlicher gefährdet ist. Das kann uns in der Ausführung unserer ehrenamtlichen Tätigkeit verunsichern und auch daran hindern tätig zu werden, wenn es notwendig wäre.

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmenden werden lernen, wie das Wohl des Kindes, bzw. die Kindeswohlgefährdung definiert sind. Wir sprechen über gewichtige Anhaltspunkte, an denen man eine mögliche Kindeswohlgefährdung erkennt. Wir erörtern Maßnahmen, was ein gutes Beschwerdemanagement beinhalten muss und welche Punkte zu beachten sind, wenn in den eigenen Reihen Gewalt oder sexualisierte Gewalt passiert. Dabei werden die Teilnehmenden lernen auf ihre eigenen Grenzen zu achten und warum das wichtig ist. Die Veranstaltung wird methodisch durchgeführt: Präsentation, Vortrag, Erfahrungsberichte, Umfragen, Fallbeispiele durch die Teilnehmenden, Kleingruppen

### Zielgruppe

- Jugendbetreuer
- Kinderfeuerwehrwarte
- Jugendgruppenleiter-Ausbilder
- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Jugendfeuerwehr beauftragt sind.

Anzahl: max. 40 Personen

### Referent

Oliver Fina, Fina und Berg

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.  
Diese Veranstaltung gilt im Sinne der Ziffer 3.1 des Juleica-Runderlasses als Fortbildungsveranstaltung.  
Diese Veranstaltung dient dem Erhalt der Qualifikation als JGL-Ausbilder.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsart
13. März 2021	10:00 Uhr	16:00 Uhr	15. Januar	virtuell



## Sport und Bewegung – UK NRW

Dieses Seminar findet in Kooperation mit der Unfallkasse NRW statt und zeigt praxisnah auf, wie sich Sport und Bewegung in Jugendfeuerwehrdienste integrieren lassen.

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer werden befähigt das „gesundheitsfördernde Einsatztraining“ (GET up!) einerseits altersgruppengerecht und andererseits konform mit geltenden Unfallverhütungsvorschriften in der Jugendfeuerwehr durchzuführen.

### Zielgruppe

- Jugendbetreuer
- Jugendfeuerwehrwarte
- Jugendgruppenleiter-Ausbilder

Anzahl: max. 25 Personen

### Dozent

Stefan Bußkönning, Diplom Sportwissenschaftler

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Diese Veranstaltung gilt im Sinne der Ziffer 3.1 des Juleica-Runderlasses als Fortbildungsveranstaltung.

Die Teilnehmer benötigen je eine Garnitur Sportbekleidung für Draußen (der Wetterlage angepasst) und für Drinnen (inkl. Hallensportschuhe mit heller oder nicht abfärbender Sohle) sowie ein großes Handtuch. Obst, Wasser, Kaffee und Tee werden gestellt. Sonstige Verpflegung ist selbst mitzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termine	Beginn	Ende	Bedarfsmeldung bis	Veranstaltungsort
9. Oktober 2021	09:00 Uhr	16:30 Uhr	15. Januar	Sport & Reha Zentrum Dr. Unkrig, Duesbergstr. 1, 46325 Borken
30. Oktober 2021	09:00 Uhr	16:30 Uhr		
6. November 2021	09:00 Uhr	16:30 Uhr		

## Mitgliederwerbung und -bindung in Kinder- und Jugendfeuerwehren

Mitgliederwerbung in Freiwilligen Feuerwehren ist in vielen Städten und Gemeinden ein priorisiertes Thema, um heute und zukünftig neue Mitglieder zu gewinnen. Neben der Mitgliederwerbung bekommen aber auch Maßnahmen zur Mitgliederbindung, nicht zuletzt auch nach langen Ausfallzeiten durch die Corona-Pandemie, einen immer größeren Stellenwert. Die Erfahrungen mit gängigen Vorgehensweisen werden im Seminar anschaulich dargestellt.

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über Vor- und Nachteile von Maßnahmen zur Mitgliederwerbung und -bindung speziell für die Bereiche der Kinder- und Jugendfeuerwehr.

### Zielgruppe

- Jugendbetreuer
- Kinder-/Jugendfeuerwehrwarte
- Jugendgruppenleiter-Ausbilder
- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Kinder- und oder Jugendfeuerwehr beauftragt sind.

Anzahl: Für KF und JF jeweils max. 40 Personen

### Referent

Christoph Schöneborn, Landesgeschäftsführer VdF NRW

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Diese Veranstaltung gilt im Sinne der Ziffer 3.1 des Juleica-Runderlasses als Fortbildungsveranstaltung. Diese Veranstaltung dient dem Erhalt der Qualifikation als JGL-Ausbilder.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsart
21. April 2021	17:30 Uhr	21:00 Uhr	15. Januar	virtuell

## JGL-Ausbilder-Austauschtreffen

Das Austauschtreffen bietet den JGL-Ausbildern, die nach landeseinheitlichem Konzept für die Kinderfeuerwehr NRW oder Jugendfeuerwehr NRW JGL-GA durchführen, die Möglichkeit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Darüber hinaus informiert die Landesgeschäftsstelle über aktuelle Entwicklungen.

### Ziel der Veranstaltung

Gegenseitiger Austausch

### Zielgruppe

- Jugendgruppenleiter-Ausbilder

Anzahl: max. 50 Personen

### Moderator

Alexander von den Steinen, Bildungsreferent für Kinder- und Jugendfeuerwehr

### Hinweise

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine	Beginn	Ende	Direktanmeldung durch die Teilnehmer bis	Veranstaltungsart
30. Juni 2021	18:00	20:00	30. Mai	virtuell

## Zukunftswerkstatt JF NRW

### Ziel der Veranstaltung

Die Jugendfeuerwehr NRW, so wie viele andere Jugendverbände auch, befindet sich, nicht zuletzt wegen der Pandemie, in einer Phase der Veränderung. Und das ist gut so. Insbesondere im Bereich der Digitalisierung möchten wir nun gemeinsam mit Euch diesen Prozess vorantreiben und uns als Verband weiterentwickeln. Ziel ist es weiterhin mit den passenden Angeboten nah an unseren Mitgliedern zu sein.

In verschiedenen Arbeitsgruppen (Think Tanks) möchten wir mit Euch in diesem ersten Schritt gemeinsam Ideen erarbeiten, Vorschläge besprechen, Bedarfe ermitteln und die Ergebnisse bei den weiteren Planungen berücksichtigen. Weitere Veranstaltungen sollen noch folgen, um die Zukunft der JF NRW mit Euren Beiträgen weiter zu entwickeln. Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit in einem der folgenden fünf Think Tanks mitzuwirken.

1. Wettbewerbe
2. Sport und Spiel (Als Teil von Dienstabenden und als eigene Angebote)
3. Dienstabende (Feuerwehrinhalte und allgemeine Jugendarbeit)
4. Freizeiten und Ausflüge
5. Internationale Jugendarbeit

### Zielgruppe

- Jugendliche und erwachsene Mitglieder der JF NRW
- Interessierte Feuerwehrangehörige

Anzahl: max. 25 Personen je Think Tank

### Hinweise

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bei der Anmeldung könnt Ihr Euch entscheiden, in welchem Think-Tank Ihr mitarbeiten möchtet. Eine spätere Änderung ist leider nicht mehr möglich. Den Einstieg und den Abschluss werden wir gemeinsam verbringen.

Pausen sind vorgesehen und werden individuell in den Think Tanks vereinbart.

Termin	Beginn	Ende	Direktanmeldung durch die Teilnehmer bis	Veranstaltungsart
7. Juli 2021	17:30 Uhr	20:15 Uhr	5. Juli	virtuell

## Möglichkeiten der Unterstützungsabteilung für Kinder- und Jugendfeuerwehren

### Ziel der Veranstaltung

Das Seminar beantwortet Fragen rund um die Unterstützungsabteilung: Wie werden die Mitglieder der Unterstützungsabteilung organisatorisch eingebunden? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten? Welche Umsetzungsideen können wir uns aus anderen Ländern abgucken? Welche guten Erfahrungen haben Feuerwehren in NRW damit gemacht?

### Zielgruppe

- Jugendbetreuer
- Kinder-/Jugendfeuerwehrwarte
- Jugendgruppenleiter-Ausbilder
- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Kinder- und/oder Jugendfeuerwehr beauftragt sind

Anzahl: Für KF und JF jeweils max. 40 Personen

### Referent

Christoph Schöneborn, Landesgeschäftsführer VdF NRW

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsart
25. August 2021	19:00 Uhr	22:00 Uhr	15. Januar	virtuell

## Führungskräfteseminar

### Ziel der Veranstaltung

Das diesjährige Fortbildungsangebot steht unter dem Motto „Mit Herz und Konsequenz –als Führungskraft Wirkung erzielen“ und richtet sich vor allem an neue oder noch nicht langjährige Funktionsträger.

### Zielgruppe

- Kreis- und Stadtjugendfeuerwehrwarte der kreisfreien Städte

Anzahl: 24 Personen

### Referent

Torsten Werner, twtrainings

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsart
10.-12. September 2021	Freitags 18:00 Uhr	Sonntag nach dem Mittagessen	15. Januar	Jugendgästehaus Hermann- Kleinewächter-Str. 1 33602 Bielefeld

## Aufbau von Fördervereinen und Kassenverwaltung in Kinder- und Jugendfeuerwehren

### Ziel der Veranstaltung

Das Seminar orientiert sich an Alltagsfragen der Feuerwehren und vermittelt rechtliche und organisatorische Grundlagen zur Gründung eines Fördervereins und zeigt auf, was bei der Kassenverwaltung zu beachten ist.

### Zielgruppe

- Jugendbetreuer
- Kinder-Jugendfeuerwehrwarte
- Jugendgruppenleiter-Ausbilder
- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Kinder- und/oder Jugendfeuerwehr beauftragt sind.

Anzahl: Für KF und JF jeweils max. 40 Personen

### Referent

Christoph Schöneborn, Landesgeschäftsführer VdF NRW

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsart
15. September 2021	17:30 Uhr	21:00 Uhr	15. Januar	virtuell

## Im Einsatz für Kinder- und Jugendschutz

Studien besagen, dass jedes vierte Mädchen und jeder siebte Junge vor dem Erreichen der Volljährigkeit Erfahrung mit sexualisierter Gewalt gemacht hat. Die Feuerwehren haben, wie alle Träger von Kinder- und Jugendarbeit, einen besonderen Schutzauftrag für die ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen.

In diesem Seminar möchten unter anderem die Fragen beantwortet: Was bedeutet sexualisierte Gewalt? Was sind Grenzverletzungen? Wie kann mit auftretenden Situationen umgegangen werden?

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer werden für grenzüberschreitende Handlungen sensibilisiert, wissen wie man sie vermeiden kann und verfügen über Handlungskompetenzen im Verdachtsfall.

### Zielgruppe

- Alle, die in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bei der Feuerwehr mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.
- Jugendgruppenleiter-Ausbilder

Anzahl: Für KF und JF jeweils max. 10 Personen

### Referentinnen:

Hester Hanekamp, student. Mitarbeiterin VdF NRW  
Anne Johann, Dipl.-Sozialarbeiterin/Dipl. Sozialpädagogin, KF Solingen

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.  
Diese Veranstaltung gilt im Sinne der Ziffer 3.1 des Juleica-Runderlasses als Fortbildungsveranstaltung.  
Diese Veranstaltung dient dem Erhalt der Qualifikation als JGL-Ausbilder.

Die Veranstaltung soll in Dienstbekleidung besucht werden. Die Teilnehmer erhalten einen kostenfreien Imbiss.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsort
18. September 2021	10:00 Uhr	17:00 Uhr	15. Januar	VdF NRW, Wuppertal



## Fotoseminar

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte. Gerade heute, in einer Zeit in der alles schnell gehen muss, kann ein interessanter Beitrag leicht übersehen werden. Ein gutes Foto kann Abhilfe schaffen und macht Lust auf mehr.

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer lernen die die wichtigsten Kamerafunktionen und Einstellungen ihrer Kameras im passenden Moment richtig einzusetzen und erhalten Tipps zur Auswahl von passenden Motiven sowie zur Bildbearbeitung.

### Zielgruppe

- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit Aufgaben im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit für die Jugendfeuerwehr tätig sind.

Anzahl: 20 Personen

### Referent

Frank Muhmann

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Die Teilnehmer werden gebeten eine eigene digitale Fotoausrüstung mitzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsort
16. Oktober 2021	09:30 Uhr	16:00	15. Januar	VdF NRW, Wuppertal

## Leitung einer Jugendfeuerwehr

Um den Jugendlichen angemessene Dienstabende und weitere Angebote bieten zu können, sind neben Aufgabenfeldern, die die direkte Jugendarbeit bereithält, im Hintergrund einige weitere und wichtige Entscheidungen zu treffen und Angelegenheiten zu regeln, damit die Jugendfeuerwehr als eigenständige Abteilung der Feuerwehr funktioniert.

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer erhalten einen praxisorientierten Überblick über die relevanten Aufgabenfelder, mit denen Stadt-/Gemeindejugendfeuerwehrwarte zur Leitung einer Jugendfeuerwehr beauftragt werden können.

In der eigenen Feuerwehr:

- Organisation und Aufbau der Feuerwehr
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Jugendarbeit
- Rechtliche Rahmenbedingungen von BHKG und VOFF NRW
- Personaleinsatz und -planung

Gemeinsam mit dem Landesverband:

- JF NRW
- Antragswesen, Formales, Sonderurlaub und Jahresstatistik

### Zielgruppe

- Stadt-/Gemeindejugendfeuerwehrwarte kreisangehöriger Städte und Gemeinden
- Kreisjugendfeuerwehrwarte
- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit den entsprechenden Aufgaben für die Jugendfeuerwehr beauftragt sind.

Anzahl: je Jugendfeuerwehr eine Person

### Dozenten

Fabian Bröß, Referent für Jugendfeuerwehr

Alexander von den Steinen, Bildungsreferent für Kinder- und Jugendfeuerwehr

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und des § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung.

Diese Veranstaltung qualifiziert nicht zur Leitung einer Jugendfeuerwehr nach § 16 Abs. 3 VOFF NRW.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termin	Beginn	Ende	Direktanmeldung bis	Veranstaltungsart
3. November 2021	18:00 Uhr	20:00 Uhr	22. September	virtuell

## Jugendkriminalität

Verstöße gegen Gesetz und Ordnung sind werden nicht nur von Erwachsenen begangen. Laut unserer Landespolizei ist rund jeder vierte Tatverdächtige jünger als 21 Jahre. Welche Gründe gibt es dafür und wie kann man diese Jugendlichen wieder auf den rechten Pfad führen?

### Ziel der Veranstaltung

Die Teilnehmer eignen sich grundlegendes Wissen an, wie sich Jugendkriminalität äußert und wie man bei Verdachtsfällen oder im akuten Fall richtig handeln sollte

### Zielgruppe

- Interessierte Feuerwehrangehörige, die mit Aufgaben im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit für die Jugendfeuerwehr tätig sind.

Anzahl: max. 40 Personen

### Referent

Kommissariat 34 des Polizeipräsidiums Münster

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Die Teilnehmer werden gebeten eine eigene digitale Fotoausrüstung mitzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Termin	Beginn	Ende	Bedarfmeldung bis	Veranstaltungsort
6. November 2021	09:45 Uhr	15:30 Uhr	15. Januar	Münster

## Jugendgruppenleiter-Grundausbildung (JGL-GA)

Die Jugendgruppenleiter-Grundausbildung (JGL-GA) stellt die Basisausbildung im Bereich der ehrenamtlichen Jugendarbeit dar. Mit ihr wird die Qualifikation erworben, um in Funktion eines Jugend- bzw. Stadt-/Gemeindejugendfeuerwehrwartes eingesetzt werden zu können. Die JGL-GA erfolgt nach aktuell geltendem Erlass zur Einführung einer bundeseinheitlichen Jugendleiterinnen- und Jugendleiter-Card in Nordrhein-Westfalen des zuständigen Ministeriums.

### Ziel der Veranstaltung

Durch diese JGL-GA erlangen die Teilnehmer die nach § 13 BHKG benötigte Befähigung zur Leitung einer Kinder- oder Jugendfeuerwehr oder einer deren Gruppen.

### Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich insbesondere an Jugendfeuerwehrwarte und Jugendbetreuer. Mindestalter: 18 Jahre.

Anzahl: max. 20 Personen

### Ausbilder

N.N.

### Hinweise

Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Die Veranstaltung soll in Privatbekleidung besucht werden, die auch längere Aufenthalte im Freien ermöglicht. Um die Qualifikation des Jugendgruppenleiters zu erwerben sind nach dem landesweiten Ausbildungskonzept Ausbildungsabschnitt 1 und 2 der JGL-GA erfolgreich zu absolvieren. Fehlzeiten innerhalb der JGL-GA sind nicht möglich. Die gemeinsamen Mahlzeiten und die Unterbringung sind Teil der JGL-GA und damit für alle Teilnehmer obligatorisch. Da eine Ausbildung nach Runderlass für eine bundeseinheitliche Jugendleiter-Card verbandsübergreifend und altersgruppenunabhängig den inhaltlichen Einstieg in die Jugendarbeit darstellt, werden keine feuerwehr-technischen Themen behandelt. Hierfür stehen kinder- und jugendfeuerwehrspezifische Abend- und Tagesveranstaltungen zur Auswahl. Die Teilnehmer werden gebeten eigene Schreibutensilien und, sofern möglich, einen Laptop/Tablet-PC mitzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine	Beginn	Ende	Anmeldeschluss	Veranstaltungsort
März/April	Samstags	Sonntags	-	Essen
10.-12. und 24.-26. September	Samstags	Sonntags		Bad Driburg
wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben	Essen

## Lehrgansplan Jugendgruppenleiter-Grundausbildung

### Ausbildungsabschnitt 1

1. Wochenende	Thema
<b>Freitag</b>	
Bis 17:30 Uhr	Anreise
17:30 - 18:30 Uhr	Einführung
18:30 - 19:15 Uhr	Abendessen
19:15 - 21:00 Uhr	Rechts-/Organisationsfragen und Jugendschutz I
<b>Samstag</b>	
07:30 - 08:15 Uhr	Frühstück
08:15 - 12:00 Uhr	Ziele, Methoden und Aufgaben der Jugendarbeit I
12:00 - 12:45 Uhr	Mittagessen
12:45 - 18:30 Uhr	Psychologische und pädagogische Grundlagen
18:30 - 19:15 Uhr	Abendessen
19:15 - 21:00 Uhr	Ziele, Methoden und Aufgaben der Jugendarbeit II
<b>Sonntag</b>	
07:30 - 08:15 Uhr	Frühstück
08:15 - 12:00 Uhr	Jugendverbandsarbeit
12:00 - 12:45 Uhr	Mittagessen
12:45 - 15:00 Uhr	Rechts-/Organisationsfragen und Jugendschutz II
15:00 Uhr	Abreise
Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA)	
2. Wochenende	Thema
<b>Freitag</b>	
Bis 17:30 Uhr	Anreise
17:30 - 18:30 Uhr	Rechts-/Organisationsfragen und Jugendschutz III
18:30 - 19:15 Uhr	Abendessen
19:15 - 21:00 Uhr	Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA)
<b>Samstag</b>	
07:30 - 08:15 Uhr	Frühstück
08:15 - 12:00 Uhr	Methodik, Didaktik, Feedback, Medieneinsatz
12:00 - 12:45 Uhr	Mittagessen
12:45 - 18:30 Uhr	Praxis aus EVA
18:30 - 19:15 Uhr	Abendessen
19:15 - 21:00 Uhr	Spezielle Themen der Jugendarbeit
<b>Sonntag</b>	
07:30 - 08:15 Uhr	Frühstück
08:15 - 12:00 Uhr	Jugendverbandsarbeit
12:00 - 12:45 Uhr	Mittagessen
12:45 - 15:00 Uhr	Lernstandskontrolle
15:00 Uhr	Abreise

Je nach Rahmenbedingungen des Veranstaltungsortes und Bedarf können Themen und Zeiten (außer Anfangs- und Endzeiten) variieren. Weitere Pausen werden individuell festgelegt.

### Ausbildungsabschnitt 2

Umfasst das eigenständige Planen und Durchführen einer Gruppenstunde in der eigenen Kinder-/Jugendfeuerwehr. Dieser Abschnitt beinhaltet eine Hospitation oder Videodokumentation und schließt mit einem Reflexions- und Abschlussgespräch mit dem JGL-Ausbilder ab. Ausbildungsabschnitt 2 ist innerhalb von maximal 6 Monaten abzuschließen.

## Jugendgruppenleiter-Ausbilderschulung (JGL-AS)

Die Jugendgruppenleiter-Ausbilderschulung (JGL-AS) führt in das Landeskonzept zur Ausbildung von Jugendgruppenleitern ein.

### Ziel der Veranstaltung

Durch diese JGL-AS erlangen die Teilnehmer die Befähigung eigenständig oder im Team Jugendgruppenleiter nach dem Landeskonzept des VdF NRW auszubilden.

### Zielgruppe

Interessierte Feuerwehrangehörige, die die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Mitgliedschaft in einer Feuerwehr
- Vollendung des 20. Lebensjahres
- Ausbildung oder Studium im Bereich Pädagogik, Erziehung o. Ä. *und* in Funktion innerhalb einer Kinder- oder Jugendfeuerwehr  
*oder*
- Ausbilder nach AEVO, F-Ausbilder o. Ä. mit aktuell gültiger Juleica *und* in leitender Funktion innerhalb einer Kinder- oder Jugendfeuerwehr

Anzahl: max. 10 Personen

### Dozent

Alexander von den Steinen, Bildungsreferent für Kinder- und Jugendfeuerwehr

### Hinweise

Bei der Anmeldung ist der Nachweis über die Teilnahmevoraussetzungen zu erbringen. Diese Veranstaltung gilt im Sinne des § 13 BHKG und § 13 Abs. 4 VOFF NRW als Fortbildungsveranstaltung. Die Veranstaltung soll in Privatbekleidung besucht werden, die auch längere Aufenthalte im Freien ermöglicht. Um die Qualifikation des JGL-Ausbilders zu erwerben, sind nach dem landesweiten Ausbildungskonzept, neben dem Ausbildungswochenende, eine individuell festzulegende Hospitation und ein Abschlussgespräch erfolgreich zu absolvieren. Fehlzeiten innerhalb der JGL-AS sind nicht möglich. Die gemeinsamen Mahlzeiten und die Unterbringung sind Teil der JGL-AS und damit für alle Teilnehmer obligatorisch. Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie bei entsprechenden Kapazitäten ihre JGL-GA für Teilnehmer von Feuerwehren aus ganz NRW öffnen. Jede Feuerwehr, die Teilnehmer entsendet, erhält für JGL-GA einen umfangreich ausgestatteten Moderationskoffer kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmer werden gebeten eigene Schreibutensilien und, sofern möglich, einen internetfähigen Laptop/Tablet-PC mitzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Pausen sind vorgesehen und werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben bzw. situativ gemacht.

Termin	Beginn	Ende	Direktanmeldung bis	Veranstaltungsort
5.-7. November 2021	Freitag 17:30 Uhr	Sonntag 15:00 Uhr	19. September	Jugendherberge Köln-Riehl